

## Jahresbericht 2014

2014 war für die Heinrich-Sanwald-Stiftung mit ihrem Besuchsdienst ein sehr ereignisreiches Jahr. 14 neue Sanwald-Sterne verstärken den Besuchsdienst und sorgen so dafür, dass die erfolgreiche Arbeit unverändert weitergeführt werden konnte. Eine besondere Auszeichnung, die Verleihung der Bürgermedaille, würdigt die Arbeit des Besuchsdienstes. Das Projekt „Kunst im Heim“ wurde 2014 ins Leben gerufen und vom Sozialministerium gefördert.

### **Verleihung der Bürgermedaille der Stadt Kirchheim**

Bereits zum 14. Mal vergibt die Stadt Bürgermedaillen an verdiente Einwohner und will mit



dieser Ehrung die wichtige Arbeit der Ehrenamtlichen in der Stadt sichtbar machen. In der Schlosskapelle überreichte die Oberbürgermeisterin Angelika Matt-Heidecker



die Bürgermedaille unter anderem an den Besuchsdienst der Heinrich-Sanwald-Stiftung. Sie freute sich über das hohe Engagement der Ehrenamtlichen in den Kirchheimer Pflegeheimen. Die große Zahl der Jugendlichen im Besuchsdienst hob sie in ihrer Laudatio besonders hervor. Hansi Spaar und Lynn-Malou Lutz nahmen für alle Sanwald-Sterne die Medaille entgegen. Zu der Festveranstaltung waren alle Sanwald-Sterne von der Oberbürgermeisterin persönlich eingeladen

worden und erhielten zum Abschluss einen Blumenstrauß.

### **Spende der Volksbank Kirchheim-Nürtingen**

Bei der diesjährigen Spendenaktion "Gemeinsam mehr bewegen" der Volksbank Kirchheim-Nürtingen wurde der Besuchsdienst der Heinrich-Sanwald-Stiftung berücksichtigt. Wir bedanken uns für 500€, von denen ein neuer Laptop für den Besuchsdienst angeschafft wird.

Bei der offiziellen Scheckübergabe am 03.12.2014 erklärte Vorstandsmitglied Eberhard Gras, dass mit dieser Spendenaktion dem Gesellschaftlichen Engagement Respekt und Anerkennung entgegen gebracht werden soll.

Das Bild zeigt links Jochen Knapp, Leiter der Hauptstelle der Volksbank in Kirchheim mit der Besuchsdienstleiterin, Anne-Katrin Stuth und Thomas Marx, der den Antrag bei der Spendenaktion gestellt hatte.



## Unsere Anerkennungskultur

Die Heinrich-Sanwald-Stiftung legt großen Wert auf die Anerkennung der Leistung der Engagierten Ihres Besuchsdienstes. So fanden 2014 unterschiedliche Angebote für die Sanwald-Sterne statt:

### **Fortbildungsreihe „Tue Gutes, auch Dir selbst“**



Durch die gute Zusammenarbeit des Besuchsdienstes mit dem Henriettenstift und dem Freundeskreis Henriettenstift konnte 2014 den Engagierten des Besuchsdienstes ein besonderes Angebot gemacht werden: Unter dem Motto „Tue Gutes, auch Dir selbst“ fanden unterschiedliche



Veranstaltungen statt. Rückengymnastik, Informationen zur Wirkung von Edelsteinen, Bewegung im Wald und Klangschaalenmassage, für die Sanwald-Sterne waren diese Nachmittage eine angenehme Anerkennung ihrer Arbeit.

### **Besondere Ausflüge**

#### **Jugendgruppe fährt nach Rust**

Innerhalb der Jugendgruppe fand 2014 ein großer Wechsel statt. fast die Hälfte der Gruppe legte das Abitur ab. Mit 8 neuen Jugendlichen konnte diese Lücke aber gleich wieder geschlossen werden. Um diesen Wandel für das Team gut zu gestalten, stand Ende Juli für die Jugendgruppe des Besuchsdienstes ein besonderer Ausflug auf dem Programm: einen Tag lang konnten sich die jungen Sanwald-Sterne nach Herzenslust im Europapark Rust vergnügen. Die Jugendlichen hatten so die Möglichkeit, sich gegenseitig besser kennen zu lernen und als Team zusammen zu finden.



Natürlich fanden auch 2014 die bewährten Treffen der Jugendgruppe mit Schlittschuh laufen, Filmabend, Weißwurstfrühstück und weiteren Aktivitäten statt.

#### **Führung durch die Gutenberger Höhle**

Im August fand sich eine kleine Gruppe interessierter Sanwald-Sterne in Schopfloch ein. Unter der kundigen Führung durch Dieter Ruoff konnten die Teilnehmer die Gutenberger Höhle besichtigen. Auch eine kleine Verkostung heimischer Obstbrände stand auf dem Programm.





## 10 Jahre Kulturcafe

Die Feier zum 10-jährigen Bestehen des Kulturcafes ließ keine Wünsche offen. Im voll besetzten Saal des Seniorenzentrums St. Hedwig bekamen die Gäste ein ganz besonderes Kulturcafe geboten:



geboten:

Den unüberhörbaren Auftakt machte die Bläserklasse der Raunerschule. Die zehn jungen Nachwuchsmusiker hatten eigens für diesen Anlass verschiedene Lieder einstudiert. Nach einem kurzweiligen Rückblick über die vergangenen Jahre von Rolf Klaiß dankte die Besuchsdienstleiterin der Heinrich-Sanwald-Stiftung, Anne-Katrin Stuth, dem gesamten Team für die gute Zusammenarbeit. Roland Böhringer, Leiter des Amtes für Familie und Soziales,

gratulierte im Namen von Oberbürgermeisterin Matt-Heidecker und hob diese besondere Form des bürgerschaftlichen Engagements hervor.

Nach Kaffee und Partygebäck kam der Höhepunkt des Festes: der Auftritt des Kinderzirkus der Raunerschule. Jongleure mit Diabolo und Tüchern, Clowns, Waveboardfahrern und sogar eine Fakirnummer mit einem Nagelbrett hatten die Kinder einer vierten Klasse eingeübt. Begeisterung und lang anhaltender Applaus waren den jungen Akteuren sicher.

10 Jahre Kulturcafe sind für Simon Unrath, Einrichtungsleiter des Seniorenzentrums, eine feste Größe im Veranstaltungskalender. So vielen Bewohnern und ihren Angehörigen kann damit eine echte Freude bereitet werden.

Krönender Abschluss war die Verteilung der Tombolagewinne durch die Zirkuskinder.

## „Kunst im Heim“

Im Oktober startete **ein neues Projekt** des Besuchsdienstes:

„Kunst im Heim“ möchte verschiedene Gruppen oder Einzelpersonen zu Kunstaktionen in den Kirchheimer Pflegeheimen mit den Bewohnern verlocken. Künstler, Schulklassen mit ihren Kunstlehrern, Jugendliche, Menschen mit Behinderung, sie alle können über den Weg der künstlerischen Gestaltung mit Heimbewohnern in Kontakt kommen und Spaß dabei haben.

Ganz unterschiedliche Kunstaktionen sind in Planung und werden im Laufe von 2015 umgesetzt werden.

Das Projekt „Kunst im Heim“ wird unterstützt durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.



## Öffentlichkeitsarbeit

### Marktplatz der guten Taten

Zum ersten Kirchheimer „Marktplatz der guten Taten“ waren unterschiedliche Kirchheimer soziale Einrichtungen, Unternehmen und Betriebe eingeladen. Welche Einrichtung bietet Betätigungsfelder, benötigt Unterstützung bei der Umsetzung geplanter Aktionen etc. waren die Fragen bei den Verhandlungen. Der Besuchsdienst konnte auf diesem Weg mit der Firma Keller Lufttechnik in Kontakt kommen.

Infostand

2014 war die Heinrich-Sanwald-Stiftung bei der Kirchheimer Vesperkirche wieder mit einem Informationsstand vertreten. Besucher der Vesperkirche nutzen die Möglichkeit, sich vor bzw. nach dem Essen über die Arbeit des Besuchsdienstes zu informieren.

### **Öffentliche Veranstaltungen**

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe der Stadt Kirchheim zum Thema Demenz beteiligten wir uns 2014 mit dem öffentlichen Tanztee. Gemeinsam mit dem Seniorenzentrum St. Hedwig bietet der Besuchsdienst monatlich einen Tanztee für alle Tanzbegeisterten an. Unter dem Motto „Wenn ich zum Tanze geh´ tut mir das Bein nicht weh!“ können Paare und Einzelpersonen das Tanzbein schwingen.

### **Jahresausflug**

Der diesjährige Jahresausflug führte die Sanwald-Sterne bei traumhaftem Wetter im Oktober nach Neidlingen. Ein Rundgang durch den Ort, Führung durch die einzigartige Kugelmühle, Besichtigung der Schreinerei Holder, Stärkung mit Kaffee und Kuchen und ein Ausklang mit Kostproben aus dem Biosphärengebiet standen auf dem Programm.



### **Gemeinsames Treffen mit buefet e.V.**

Auch 2014 wurde die erfolgreiche Zusammenarbeit mit buefet e.V. fortgeführt. Bei einer gemeinsamen Fortbildungsveranstaltung mit dem Besuchsdienst von buefet e.V. ging es um Fragen im Umgang mit Demenzkranken. Anhand von Filmausschnitten konnten die Teilnehmer günstige Strategien mit Verhaltensauffälligkeiten besprechen.

### **Vermittlungen von neuen Sanwald-Sternen**

Im Jahr 2014 konnten 14 neue Engagierte des Besuchsdienstes in die Kirchheimer Pflegeheime vermittelt werden. Darunter sind 8 Jugendliche, die das Team des Lautercafès verstärken.

### **Einzelvermittlungen**

Einzelbesuche bei Heimbewohnern sind nach wie vor einer der Schwerpunkte unseres Besuchsdienstes. Engagierte, die einen Heimbewohner regelmäßig besuchen, werden von allen Einrichtungen gesucht. Hier war es 2014 möglich, eine Vielzahl von Wünschen zu erfüllen. Auf die individuellen Vorlieben der Bewohner, aber auch der Sanwald-Sterne, wird hierbei besonders eingegangen. In den Kirchheimer Pflegeheimen leben zunehmend hier alt gewordene Migranten. Eine wichtige Rolle spielen in diesen Fällen die sprachlichen und kulturellen Hintergründe der Bewohner. Hierauf wird bei der Vermittlung von Besuchern besonders geachtet.

## Aus unseren weiteren regelmäßigen Angeboten, hier eine kleine Auswahl:

Musiknachmittage  
Gesellige Runde  
Sing- und Unterhaltungsrunde  
Bunte Runde  
Unterstützung in der Beschäftigungstherapie  
Unterstützung in der Cafeteria  
Gymnastikrunden  
Kaffeenachmittage mit Kulturprogramm  
Wunschmelodien



## Kooperationen mit anderen Institutionen

Weiterhin bestehen eine Kooperationsvereinbarung mit der Kirchheimer **Arbeitsgemeinschaft Hospiz** und die Mitgliedschaft im Verein „**Gemeinsam statt einsam**“ e.V.

Einige Heime feierten auch 2014 zu Ehren des Stifterpaares den „**Sanwald-Geburtstag**“ und wurden hierbei von der Stiftung finanziell unterstützt.

Auch 2014 erhielten zu **Weihnachten** besonders **bedürftige Bewohner** von der Sanwald-Stiftung und der Bürgerstiftung gemeinsam eine finanzielle Zuwendung, um sich einen speziellen Wunsch erfüllen zu können.

Innerhalb des „**Netzwerks bürgerschaftliches Engagement**“ der Stadt Kirchheim hat sich eine kleine Gruppe des Themas Fortbildung und Qualifizierung von Engagierten angenommen. Unter dem Motto „**G'scheit [ã]gagiert**“ ist „**Kirchheimer Akademie für Ehrenamtliche und Engagierte**“ ins Leben gerufen worden. Halbjährlich werden unterschiedliche Themen für die Kirchheimer Engagierten angeboten.



Unser Team vom Besuchsdienst im Oktober 2014

## Ausblick für 2015

### Wechsel im Vorstand der Stiftung

Zum 01.01.2015 wird Ulrich Zimmermann als Leiter die Filiale der Commerzbank in Kirchheim übernehmen. Er tritt damit automatisch die Nachfolge von Manfred Reutter im Vorstand der Stiftung an. Manfred Reutter hat über viele Jahre die Finanzen der Heinrich-Sanwald-Stiftung mit großem Geschick geführt und verwaltet.

Aus gesundheitlichen Gründen wird der Vorstandsvorsitzende, Karl-Rudolf Traub, zum 31.03.2015 sein Amt niederlegen. Zu seinem Nachfolger hat er, in Abstimmung mit dem Vorstand, Pfarrer i.R. Karl Albrecht Schmauder bestimmt.

### Veranstaltungen/Öffentlichkeitsarbeit

Auch im nächsten Jahr sind wieder zahlreiche Veranstaltungen vorgesehen:

Am 29.04. 2015 wird das 30-jährige Bestehen der Stiftung mit einer besonderen Veranstaltung begangen.

Das Projekt „Kunst im Heim“ wird mit vielen Aktionen in den Heimen weiter umgesetzt werden.